

„Wir hatten schnell das Gefühl, dass wir einander verstehen. DOCUFY hat uns nicht nur bei der konzernweiten Einführung von COSIMA gut betreut, sondern auch kompetent beraten. Mit COSIMA sind wir jetzt und für die Zukunft global gut aufgestellt.“



Silvia Brunold, Leiterin Dokumentation
im Geschäftsbereich Messtechnik bei
der Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG

- Konzernweit mehrere hundert Produkte mit bis zu 2.500-seitigen Dokumentationen.
- Übersetzungen von Kurzanleitungen in bis zu zehn Sprachen.
- Schnittstellen zur Entwicklungsabteilung machen die automatisierte Übernahme von XML-Daten möglich.
- Single Source Bearbeitung von Gerätevarianten durch stabile, komfortable Handhabung von Gültigkeiten.
- Konzernweites einheitliches, automatisch erzeugtes Layout von Print-Produkten und mehreren Hilfe-Formaten.
- Schnelle und aktuelle kontext-sensitive Online-Hilfen - auf Knopfdruck.

Die Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG ist ein international tätiger Elektronikkonzern mit den Arbeitsgebieten Messtechnik, Rundfunk, Funküberwachung und -ortung sowie Funkkommunikation. Seit mehr als 75 Jahren entwickelt, fertigt und vertreibt die Unternehmensgruppe mit Hauptsitz München Elektronikprodukte für den Investitionsgüterbereich. Mit weltweit rund 7.400 Mitarbeitern sowie Vertretungen und Repräsentanzen in über 70 Ländern erzielte die Rohde-&Schwarz-Unternehmensgruppe im Geschäftsjahr 2009/10 einen Umsatz von 1,3 Milliarden Euro. Der Exportanteil liegt bei ca. 80% Prozent.

Im Konzern gibt es mehrere hundert Produkte, für die Technische Dokumentationen erstellt werden. Bei einem Umfang von bis zu 2.500 Seiten und der Übersetzung von zumindest den Kurzanleitungen in bis zu zehn Sprachen stieß die Abteilung Technische Dokumentation bei der Arbeit mit dem Textverarbeitungsprogramm Word schnell an ihre Grenzen.

Für Silvia Brunold, Leiterin Dokumentation im Geschäftsbereich Messtechnik bei Rohde & Schwarz, war klar, dass ein XML-basiertes Redaktionssystem viele Vorteile mit sich bringen würde: Wichtig war die automatische Layoutgenerierung sowie die Trennung von Layout und Inhalt, damit verschiedene Ausgabeformate aus einer Quelle gespeist werden. Fehlerfrei und schnell werden so auf Knopfdruck verschiedene Ausgabeformate auf einem Server erzeugt. Auch die Möglichkeit der Übernahme von XML-Daten aus der Entwicklungsabteilung war ein wichtiges Kriterium. Zudem unterstützt ein XML-Redaktionssystem wie COSIMA enterprise automatisierte Prozesse, bietet damit interessante Einsparpotentiale und für einen global agierenden Konzern wie Rohde & Schwarz die Möglichkeit der internen und externen Vernetzung.

Schnittstelle für die XML-Daten aus der Entwicklung

Um die Daten aus der Entwicklung übernehmen zu können, programmierten die Spezialisten von DOCUFY in COSIMA eine eigene Schnittstelle. So fließen nun Remote Commands für die Geräteprogrammierung nahtlos in die technische Dokumentation ein und müssen „nur“ noch mit einer Beschreibung ergänzt werden. Egal wie komplex die Struktur auch ist: Die Redakteure in der Technischen Dokumentation behalten nun souverän den Überblick.

Modularisierungskonzept und Gültigkeiten für die Variantenvielfalt

Ein flexibles Modularisierungskonzept und die intensive Verwendung von Gültigkeiten ermöglichen es, viele Varianten eines Geräts einfach und schnell zu dokumentieren. Was früher der Alptraum eines mit Word arbeitenden Redakteurs war wird nun per Knopfdruck gelöst. COSIMA enterprise macht's möglich. Aber nicht nur die technische Qualität des Redaktionssystems hat Rohde & Schwarz von COSIMA überzeugt - auch die Kompetenz und Beratungstiefe der Experten von DOCUFY bekommt viel Lob. Silvia Brunold: „Wir hatten schnell das Gefühl, dass wir einander verstehen. DOCUFY hat unsere Probleme verstanden und uns nicht nur bei der konzernweiten Einführung des Systems gut betreut, sondern auch kompetent beraten.“

Heute hat das System konzernweit schon gut 80 aktive Nutzer. Bis zu 15 Menschen arbeiten gleichzeitig im Redaktionssystem und da die Vorteile sich im Konzern schnell herumsprechen, findet COSIMA auch in den weltweiten Niederlassungen immer mehr begeisterte Nutzer. Brunold: „Unsere Kolleginnen und Kollegen in Dänemark und in Singapur arbeiten schon mit COSIMA und nun interessiert sich auch unsere Serviceabteilung für das Redaktionssystem. Denn wenn man komplizierteste Technische Dokumentationen jetzt so einfach erstellen kann - warum nicht auch die Servicehandbücher?“

